

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

wir besser miteinander vernetzt sind und Maßnahmen digitaler anbieten können.

der Staat und die städtischen Verwaltung bzw. die Gemeinden (Komunale Politik) haben das Soziale Miteinander als Priorität in städtischen Strukturen verankert haben.

wir schon jetzt daran arbeiten müssen, unsere Demokratie auf die lokale Ebene zu verteidigen.

wir wissen, dass anders keine Alternative ist. Wir müssen miteinander. Dafür haben wir die Strukturen aufgebaut.

Über Gemeinwesenarbeit haben wir geachafft eine gemeinsame Identität zu bilden.

die Gemeinwesenarbeit auf Benachteiligungen und ihre Konsequenzen rechtzeitig hingewiesen.

Die Deutsche Gesellschaft (Politik- und Zivilgesellschaft, Wirtschaft, usw.) hat erkannt, dass sie tatsächlich eine Migrationgesellschaft ist.

Wir hoffentlich querschnittsübergreifende Qualitätsstandards hinsichtlich der Datenqualität sowie der Auswertung entwickelt haben. Die Frage der Zuständigkeit nicht blockiert. Mehr nutzen!

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

wir nicht aufgeben
werden ansteckend zu
wirken

Wir keine andere Wahl haben
Weil wir Ideen und Impulse haben
Weil wir Menschenrechte
umsetzen müssen Weil wir den
gesellschaftlichen
Herausforderungen ggü stehen
müssen

der Abbau von
bürokratischen Hürden die
Zusammenarbeit der
relevanten Player erleichtert.

- Quartiersarbeit,
Integrationsmanagement und
Gemeinwesenarbeit IST Pflicht
der Kommunen! - langfristige
Finanzierung von Personalstellen!

Ansätze wie dies auch im
ländlichen Raum gelingen kann,
mitgedacht
werden. Gemeinwesen für alle
Bürger ist in sehr kleinen
Gemeinden ohne Anschluss an
die Regelstrukturen nur schwer
möglich.

die Netzwerke mit einer
Stimme sprechen.

Institutionen/Ämter in die
Verantwortung genommen
werden, ihre Dienstleistungen
und Angebote für alle zugänglich
zu machen. Stichpunkt
Sprachbarriere. Eine Rampe vor
der Tür ist keine Inklusion.

Dort wird die Digitalisierung der
Arbeit von GWA und Integration
integriert, stabile und dauerhafte
Finanzierung und permanente
Standunterstützung für
Menschen.

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

Der Austausch ein Besserer ist
Das Fachwissen von Menschen mit
Fluchterfahrung anerkannt
und positiv genutzt wird

langfristige nachhaltige
Finanzierungen
gewährleistet sind und
Projekte und gemeinsame
Ziele interdisziplinär verfolgt
werden.

wir Ideen und Konzepte
auch umsetzen.

Beides kommunale
Pflichtaufgaben sind

Die beiden Bereiche auf der
politischen und damit finanziellen
Ebene mehr zusammengedacht
werden. Es werden nicht
punktuelle und befristete
Förderung vergeben sondern
langfristig und gelingendes

Integration eine
Pflichtaufgabe ist (mit
entsprechender
Finanzierung).

die Arbeit mehr
wertgeschätzt wird. Es wird
mehr in den Fokus gestellt.
Die Gesellschaft ist im
Wandel.

Beides in einer Abteilung
als integriertes
Handlungsfeld ist

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

Gemeinwesenarbeit gesetzlich verankert zur Pflichtaufgabe geworden ist und mehrere feste Stellen mit vielfältigen Teams pro Quartier geschaffen wurden

die Kommunen und Stellvertretungen ihre Verantwortung für GWA übernehmen und dadurch die Sichtbarkeit in den Quartieren steigern

Zusammenarbeit zwischen freien Trägern und Kommunen/Landkreisen selbstverständlich ist

-unsere Synergien besser nutzen
-Verbindung von Verwaltungswissen & Beziehungsarbeit -GWA kommunal verstetigt wird - Kooperationsstrukturen etabliert sind -an den Bedarfen der Menschen orientieren

der Informationsfluss zwischen kommunaler Stadtverwaltung und den Akteur*innen im Quartier zu relevanten Themen wie Bildungsstand, Arbeitslosenquote, Altersstruktur etc. ist gegeben

weil es in allen Kommunen Integrationsbeauftragte gibt, die sich mit einem gesetzlichen Auftrag gemeinsam mit den anderen Sozialakteuren um die Teilhabe der Menschen in der Kommune kümmern.

- Bessere Vernetzung durch feste Kontaktpersonen. - Übersichtliche Darstellung von Angeboten.- Regelmäßige, gemeinsame Aktionen

Ein bessere Vernetzung muss stattfinden. Mehr Personal und finanzielle Mittel. Größere Akzeptanz in der Politik.

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

regelmäßig finden
niedrigschwellige
Austauschformate statt,
zwischen Bewohnerinnen
(vielfältig) und
Entscheidungsträgerinnen (Politik, Verwaltungen (vielfältig)

wir auf kommunaler Ebene
interdisziplinär mit
Abteilungen/Teams/GWA und
Ehrenamt vernetzt arbeiten:
Focussiert/definiert auf Bedarfe,
Potentiale, Ressourcen und
Kommunikation.

finanzielle Mittel zur
Verfügung stehen und wir in
einer postmigrantischen
Gesellschaft leben.

Es eine Auflage gibt, bei Neu und
Umbauten verpflichtend
Sozialräume ind gemeinschaftl
Hauswirtschaftsräume
vorzusehen,Integrationskurse von
Bund und Land beinhalten
Sozialraumorientierung,

Fachkräfte in
Integrationskursen sind
sozialversicherungspfl.
beschäftigt

sozialräumliche
Zuständigkeiten in allen
Verwaltungen eingeführt und
damit das ressortspezifische
Denken überwunden würde.

... vielleicht ausreichend
finanzielle Mittel zur Verfügung
stehen... Eine höhere politische
Akzeptanz und Notwendigkeit
vorhanden ist

Viele Gespräche
stattfinden

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

Integrations- und Gemeinwesenarbeit wird im Quartiersmanagement zusammen gedacht. Jede Gemeinde hat eine solche Person fest verankert, welche als Schlüsselfigur agiert.

Wir nicht mehr Einzel gedacht werden. Weil wir uns besser austauschen. Weil es im Idealfall Mischarbeitsplätze gibt. Weil Menschen mit Migrationshintergrund in den Fachbereichen arbeiten. Egal wo.

Vernetzung Verwaltung und Akteure vor Ort funktioniert
Gemeinsame Zielsetzung
Mut zum Versuch
Verstetigung der GWA

Weniger bürokratische Hürden, einfache Antragstellung zum Beispiel.

Zielführende Kooperation im Sinne des Gemeinwohls in Verwaltung, Institution und Bürgerschaft.

Demokratische Werte werden gelebt.

Griffbereit und Rucksack Kita als sozialräumliche und integrative Mehrsprachen-Familienbildungsprogramme bedarfsgerecht im ganzen Land umgesetzt werden.

Ehrenamt und Familienbildung auch mitgedacht werden

Im Jahr 2040 gelingt unsere Zusammenarbeit (unser Tandem aus Integrations- und Gemeinwesenarbeit) besser als heute, weil ... ?

Selbst der Politik
inzwischen
Synergieeffekte bewusst
werden

Durch Kürzungen und
Fachkräftemangel vermutlich
bald beide Stellen "integriert"
sind

Politik, Verwaltung,
Institutionen und Bürger im
Dialog die gesellschaftlichen
Rahmenbedingungen
steuern

Kraft des Faktischen
Riesige
Chance für Sicherung des
Wirtschaftsfaktors

Die Chance, endlich
gemeinsam zum Produkt
zu werden - siehe Haneln